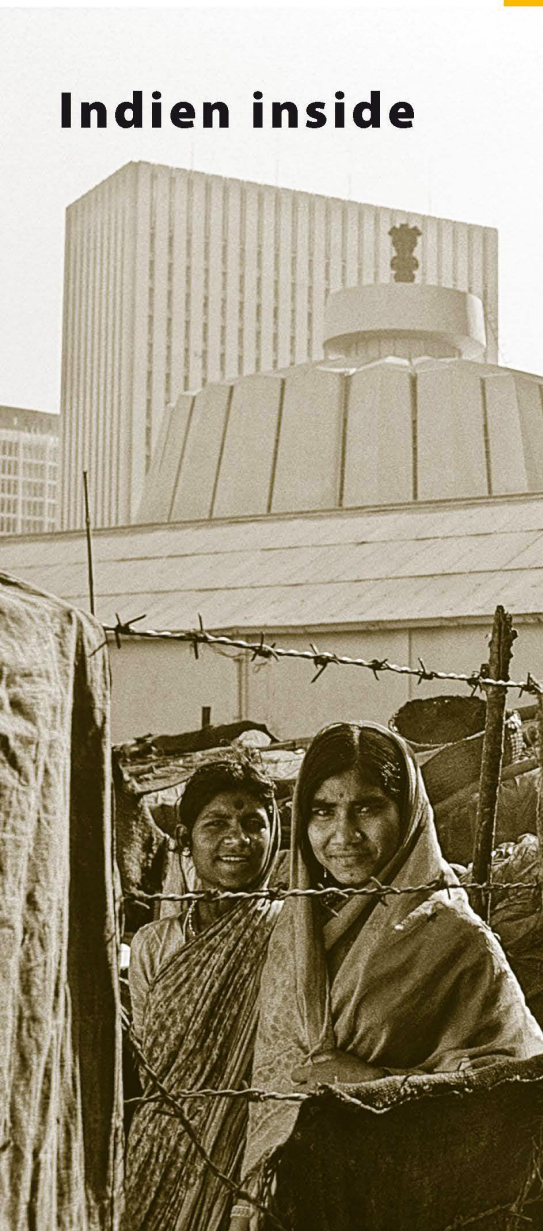


Welt Trends

Zeitschrift für internationale Politik

Indien inside



Großmachtstreben der Eliten
Im Schatten der Armut
Nation als Illusion
Sozialer Sprengstoff

WeltBlick

Egon Bahr zur Lage der Welt
Obama und der Iran
Italien nach Berlusconi
Zwischen Kundus und Campus
Demokratie auf Japanisch

China neu betrachten!
Juan J. Linz – ein Nachruf

Bücher & Tagungen

Inhalt

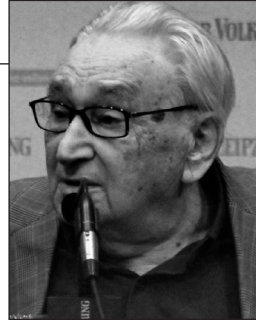
1

Editorial

4

WeltBlick

- 5 Zur Lage der Welt
Egon Bahr
- 9 Iran – USA: Mut zu verhandeln?
Horst Heitmann
- 15 Italiens Neustart
Johannes Heisig
- 21 Demokratie auf Japanisch
Felix Spremberg
- 27 Bundeswehr zwischen Kundus und Campus
Peer Heinelt



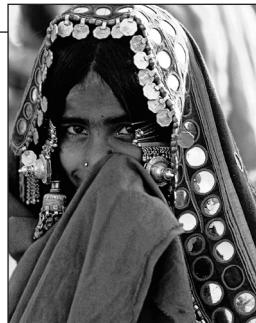
32

Zwischenruf: Interventionismus und kein Ende?
Wolfgang Schwarz

34

Thema: Indien inside

- 37 Soziale Herausforderungen
Dietmar Rothermund
- 47 Aufstieg im Schatten der Armut
John P. Neelsen
- 57 Konfliktreiches Indien
Diethelm Weidemann
- 67 Regionalisierung des Parteiensystems
Michael Schied
- 77 Indira Gandhi – ein Porträt
Erhard Crome
- 80 Statistik: Indien im Vergleich
Kai Kleinwächter
- 82 Indien – eine Chronik
Denise Jochade





Forum: China neu betrachten!

84

Plädoyer für einen Paradigmenwechsel
Berthold M. Kuhn

Juan José Linz – ein Nachruf
Raimund Krämer und Wolfram Wallraf

90

LipGlosse: Bye-bye Guido!

94

Historie: Die kurze Präsidentschaft des J. F. K.
Claus Montag

96



Bücher und Tagungen

102

Wiedergelesen **103**

Rezensionen **105**

Annotationen **113**

Neuerscheinungen **118**

Konferenzen **120**

Impressum **125**

Register 2013 **126**

Brandenburg trifft Südafrika
Kommentar von Ralf Christoffers

142

Wort und Strich

144

WeltTrends 6 / 2013 (Nr. 93)

Informationen zum neuen Heft

Heike Winter-Hamerla

Indien – die größte Demokratie der Welt. Doch ein Blick hinter diese beeindruckende Fassade offenbart Erschreckendes: Fast die Hälfte der Bevölkerung lebt unter der Armutsgrenze, das archaische Kastenwesen spaltet die Gesellschaft, Gewalt – nicht zuletzt gegen Frauen – ist an der Tagesordnung, Bildungs- und Gesundheitswesen sind unterentwickelt. In krassem Kontrast dazu steht der Weltmachtanspruch der politischen Eliten. Experten diskutieren diese Kluft zwischen Vision und Wirklichkeit im aktuellen Heft.

In unserem *WeltBlick* gibt **Egon Bahr** seine Einschätzung zur Lage der Welt. Des Weiteren analysieren wir die Beziehung zwischen den **USA und Iran**, schauen auf **Italien** nach Berlusconi und diskutieren **Japans Demokratie** sowie die **Zivilklausel für deutsche Universitäten**.

Mit **Juan J. Linz**, der am 1. Oktober dieses Jahres verstarb, verliert die Politikwissenschaft einen ihrer herausragendsten Vertreter des 20. Jahrhunderts, dessen Werk auch für *WeltTrends* als Zeitschrift und Verlag von Bedeutung war und ist.

Das *Forum* beschäftigt sich mit der Frage eines Paradigmenwechsels in der westlichen **Chinaforschung**. Traditionelle Stereotype greifen nicht mehr, ein Umdenken sollte erfolgen.

Am 22. November jährt sich das tödliche Attentat auf **John F. Kennedy** zum 50. Mal. Die *Historie* beschreibt die kurze Amtszeit des US-amerikanischen Präsidenten.

Im *Kommentar* äußert sich **Ralf Christoffers**, Minister für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg, zur Kooperation mit Südafrika.

Der *Zwischenruf*, diesmal zum Thema **Interventionismus**, die sich von der **FDP** verabschiedende *LipGlosse* sowie **Berichte zu aktuellen Büchern und Tagungen** komplettieren das neue Heft.

Thema: Indien inside

Indien ist am Beginn des 21. Jahrhunderts noch immer ein von scharfen Kontrasten geprägtes Land: Zwar ist es Mitglied der BRICS-Gruppe und gewinnt an internationaler Bedeutung. Doch im Innern ist der indische Staat marode, die Gesellschaft entlang wirtschaftlicher und sozialer Trennlinien tief gespalten, notwendige Reformen bleiben auf der Strecke.

Dietmar Rothermund (Heidelberg), Doyen der deutschen Indienforschung, sieht in der Überwindung der Armut sowie der Benachteiligung der Frauen, in der Verbesserung des Gesundheits- und Bildungssystems und im Umweltschutz die drängendsten Probleme. Zwar befindet sich das Land seit den 1990er-Jahren im wirtschaftlichen Aufschwung. Doch John P. Neelsen (Tübingen) bezweifelt, dass dieser ein Beispiel für eine erfolgreiche „nachholende Entwicklung“ sei, wenn nur ein Viertel der Einwohner von ihm profitiert. Die Stimmung im Land bleibt explosiv, wie auch Diethelm Weidemann (Berlin) anmahnt. Die Großmachtambitionen der politischen Elite in Indien lassen ihn argwöhnen, dass diese die Lösung innerer Probleme nicht primär im Blick hat. Die Bewältigung der Herausforderungen werde auch durch eine zunehmende Regionalisierung im indischen Parteiensystem erschwert, die politischen Kräfte wenden sich von gesamtnationalen Lösungen ab, so Michael Schied (Berlin). Mit Indira Gandhi porträtiert Erhard Crome (Potsdam) eine Vertreterin der politischen Klasse Indiens, die seit Jahrzehnten das Land beherrscht.

WeltBlick: Egon Bahr, die USA und Iran, Japans Demokratie, Italiens Neustart, die Bundeswehr und die Universitäten

Die Welt gerät zunehmend aus den Fugen – so der Eindruck. Egon Bahr, entscheidender Mitgestalter der deutschen Ostpolitik unter Willy Brandt, erläutert seine Sicht auf die aktuelle **internationale Politik** und ihre Entwicklungen. Wie viel hat sich seit dem Ende des Kalten Krieges wirklich verändert?

Es kommt Bewegung in die Verhandlungen zwischen den **USA und Iran**. Aber wie weit wird Amerika sich bei der Lockerung der Sanktionen vorwagen? Horst Heitmann zeichnet die Beziehung der beiden Länder seit dem Amtsantritt Präsident Obamas nach.

Ist **Japans Demokratie** in Gefahr? Felix Spremberg analysiert die japanische Parteienlandschaft nach den letzten Wahlen. Er konstatiert, dass die Linke immer weniger in der Lage ist, ein Gegengewicht zu den konservativen bis rechten Kräften zu sein, die eine demokratiefeindliche Verfassungsreform anstreben.

Regierungen in **Italien** haben erfahrungsgemäß einen schweren Stand, Legislaturen werden selten geregelt beendet. Daneben überschatten in dem wirtschaftlich angeschlagenen Land die Ereignisse um Berlusconi vieles. Johannes Heisig analysiert, ob unter Letta ein Neustart möglich wird.

Die **Bundeswehr zwischen Kundus und Campus**: An immer mehr deutschen Universitäten wird auch für militärische Zwecke geforscht. Peer Heinelt geht der Frage nach, ob dies wünschenswert ist oder doch eine Zivilklausel für Hochschulen gelten sollte.

Historie: Die kurze Amtszeit des J.F.K.

John F. Kennedy, 35. Präsident der USA, galt als Hoffnungsträger einer ganzen Generation. Dann geschah am 22. November 1963 das Unfassbare: Er fiel einem Attentat zum Opfer, das noch heute Rätsel aufgibt. USA-Experte Claus Montag rekapituliert die kurze Amtszeit des J.F.K., einem Mythos der US-amerikanischen Geschichte.

Forum: China neu betrachten!

Die wirtschaftliche Stärke Chinas nimmt zu, ebenso wie sein Gewicht in der internationalen Politik. Berthold Kuhn (Xiamen/China) skizziert diesen Aufstieg und plädiert für eine neue Wahrnehmung des Landes, insbesondere durch die *Governance*-Forschung. Mit diesem Beitrag eröffnet *WeltTrends* ein *Forum*, in dem Chinaexperten und Politikwissenschaftler die Fragen des „neuen Chinas“ diskutieren.

Kommentar: Brandenburg trifft Südafrika

Als Minister für Wirtschaft und Europaangelegenheiten in Brandenburg hat Ralf Christoffers (Die Linke) ein besonderes Interesse an erfolg- und gewinnversprechenden Kooperationen. Daher setzt er sich für eine verstärkte Zusammenarbeit seines Landes mit Südafrika ein, von der am Ende alle profitieren.

Das neue *WeltTrends*-Heft erscheint Anfang Dezember 2013.

Welt Trends

Zeitschrift für internationale Politik

Themenhefte

- | | |
|--|--|
| 91 Kriminelle Welt | 50 Kerniges Europa |
| 90 Türkei offensiv | 49 Militär in Lateinamerika |
| 89 Russland und Wir | 48 Internet Macht Politik |
| 88 China und die Welt | 47 Europäische Arbeitspolitik |
| 87 Weltunordnung 21 | 46 Globale Finanzmärkte |
| 86 Neue Weltordnung 2.0 | 45 Von Dynastien und Demokratien |
| 85 Brasilien – Land der Gegensätze | 44 Modernisierung und Islam |
| 84 Ernährung garantiert? | 43 Großmächtiges Deutschland |
| 83 Arabische Brüche | 42 Europäische Außenpolitik |
| 82 Autoritarismus Global | 41 Transatlantische Perspektiven II |
| 81 Atomare Abrüstung | 40 Transatlantische Perspektiven I |
| 80 Japan in der Katastrophe | 39 Wohlfahrt und Demokratie |
| 79 Rohstoffpoker | 38 Politisierung von Ethnizität |
| 78 Polen regiert Europa | 37 Vergelten, vergeben oder vergessen? |
| 77 Vom Fremden zum Bürger | 36 Gender und IB |
| 76 Herausforderung Eurasien | 35 Krieg im 21. Jahrhundert |
| 75 Exit Afghanistan | 34 EU-Osterweiterung im Endspurt? |
| 74 Vergessene Konflikte | 33 Entwicklungspolitik |
| 73 Klimapolitik nach Kopenhagen | 32 Balkan – Pulverfaß oder Faß ohne Boden? |
| 72 Südafrika und die Fußball-WM | 31 Recht in der Transformation |
| 71 Selektive Grenzen | 30 Fundamentalismus |
| 70 Brodelnder Iran | 28 Deutsche Eliten und Außenpolitik |
| 69 Europäische Brüche | 27 10 Jahre Transformation in Polen |
| 68 NATO in der Sinnkrise | 26 (Ab-)Rüstung 2000 |
| 67 Außenpolitik in Schwarz-Rot | 24 Wohlfahrtsstaaten im Vergleich |
| 66 Energiesicherheit Deutschlands | 21 Neue deutsche Außenpolitik? |
| 65 Naher Osten – Ferner Frieden | 20 Demokratie in China? |
| 64 Konfliktherd Kaukasus | 19 Deutsche und Tschechen |
| 63 Geopolitik Ost | 18 Technokratie |
| 62 Zerrissene Türkei | 17 Die Stadt als Raum und Akteur |
| 61 Soziale Bewegungen in Lateinamerika | 16 Naher Osten – Region im Wandel? |
| 60 Russische Moderne | 14 Afrika – Jenseits des Staates |
| 59 EU-Außenpolitik nach Lissabon | 12 Globaler Kulturkampf? |
| 58 Regionalmacht Iran | 11 Europa der Regionen |
| 57 Ressource Wasser | 8 Reform der UNO |
| 56 Militärmacht Deutschland? | 7 Integration im Pazifik |
| 55 G8 Alternativ | 6 Zerfall von Imperien |
| 54 Identität Europa | 5 Migration |
| 53 Rotes China Global | 3 Realer Post-Sozialismus |
| 52 Deutsche Ostpolitik | 2 Chaos Europa |
| 51 Geheime Dienste | 1 Neue Weltordnung |